

Männer und Elternzeit

Sei ein Mann - nimm Elternzeit

Väter haben - wie Mütter auch - einen Anspruch auf bis zu 36 Monate Elternzeit. Während dieser Phase sind Eltern durch die Arbeitgeberin freigestellt und erhalten Elterngeld. Laut einer Analyse des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung nehmen nur zehn Prozent der Väter in Deutschland nach der Geburt ihres Kindes länger als zwei Monate Elterngeld in Anspruch, wahrscheinlich aufgrund von gesellschaftlichen Erwartungen und Gewohnheiten. Es gibt allerdings viele gute Gründe für Väter, aktiv und gleichberechtigt wie die Partnerin Elternzeit zu nehmen.

Väter in Elternzeit spielen eine immer wichtigere Rolle in der Familie. Sie tragen dazu bei, traditionelle Rollenbilder aufzubrechen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Auch wenn es ermutigend ist zu sehen, wie sich die Einstellungen zur Vaterschaft und Gesellschaft langsam positiv verändern, so bedarf es breiter Aufklärung, um Rollenklischees aufzubrechen. Laut Statistischem Bundesamt bezogen im Jahr 2022 nur 26,1 Prozent der Väter Elterngeld, und zwar durchschnittlich 3,6 Monate. Bei den Frauen waren es 2022 hingegen 73,9 Prozent bei durchschnittlich 14,6 Monaten.

Nicht nur für Familien, auch für Unternehmen und andere arbeitgebende Institutionen hätte es Vorteile, wenn mehr Väter Elternzeit nähmen. Unternehmen, die Väter in Elternzeit unterstützen, können von einer höheren Mitarbeiter:innenbindung, einem positiven Image und einer vielfältigeren, innovativeren Unternehmenskultur profitieren. Daher ermutigen wir Väter zu aktiver Elternschaft, denn Männlichkeit/Vaterschaft hat sehr viele Facetten. "Sei ein Mann, nimm Elternzeit" ist eine Kampagne der Gleichstellungsstelle, angeregt durch das Unternehmen Madame Money Penny/ Berlin, der wir herzlich für die Literaturhinweise danken.

Mit unseren Getränkedeckeln machen wir zudem darauf aufmerksam, wer am Ende "die Zeche zahlt". Wenn Männer wenig Elternzeit und damit Verantwortung übernehmen, bleibt es bei traditioneller Rollenverteilung mit zahlreichen langfristigen (auch finanziellen) Nachteilen für Mütter. Auch deshalb unser ermutigender Appell: "Sei ein Mann, nimm Elternzeit."

Gute Gründe für Väter in Elternzeit zu gehen:

1. Stärkere Bindung zu ihren Kindern

Väter, die Elternzeit nehmen, verbringen auch Jahre später noch mehr Zeit mit ihren Kindern im Vergleich zu Vätern, die durchgehend gearbeitet haben.

Binde Dich, nimm Elternzeit.

(M. Tamm, RWI Essen, 2018)

2. Bessere Qualifikationen

Genommene Elternzeit gilt als besondere Qualifikation, sagt jede zweite Arbeitgeberin in Schweden. Trainiert würden Organisationstalent, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit.

Qualifizier Dich, nimm Elternzeit.

(Försäkringskassan, 2016)

3. Bessere Familienfinanzen

Elternzeit des Vaters wirkt sich positiv auf das Einkommen der Mutter und damit auf die finanzielle Situation der ganzen Familie aus.

Sei clever, nimm Elternzeit.

(E.A. Johansson, IFAU Uppsala, 2010)

4. Geringeres Trennungsrisiko

Wenn der Vater Elternzeit nimmt, sinkt die Wahrscheinlichkeit, dass sich das Paar trennt, um 25 %. Es gibt auch weniger Streit wegen der Care-Arbeit.

Sei zuversichtlich, nimm Elternzeit.

(Quelle: Petts, Carlson, Knoester, 2019)

5. Glücklicher bei der Arbeit

Mehr Zeit mit ihren Kindern hat für Väter einen positiven Einfluss auf die Job-Zufriedenheit. Es hat außerdem einen signifikant negativen Effekt auf die Absicht, den Job zu wechseln.

Werde glücklicher, nimm Elternzeit.

(J.L. Ladage et al., Northeastern University, 2015)

6. Fördern die Entwicklung ihrer Kinder

Zweijährige Kinder, deren Väter sich aktiv mit ihnen als Baby beschäftigt haben, schneiden in kognitiven Tests besser ab als Kinder, deren Väter weniger Verantwortung übernommen haben.

Sei ein Förderer, nimm Elternzeit.

(Sethna, Perry et al., King's College London, 2017)

7. Mehr Einfluss

Väter, die Elternzeit nehmen, sind Vorbilder für gesellschaftlichen Wandel. Sie zeigen, dass Vereinbarkeit von Job und Familie für Väter möglich ist. Die Wahrscheinlichkeit, dass ihre Kollegen auch Elternzeit nehmen, steigt um 11 %.

Sei ein Vorbild, nimm Elternzeit.

(Dahl, Loeken, Mogstad, 2014)

Aktuelles unter:

<https://familienportal.de/familienportal/familienleistungen/elternzeit>

SEI EIN MANN

nimm

ELTERNZEIT

HOCHSCHULE
LANDSHUT



Gleich
stellungs
*büro

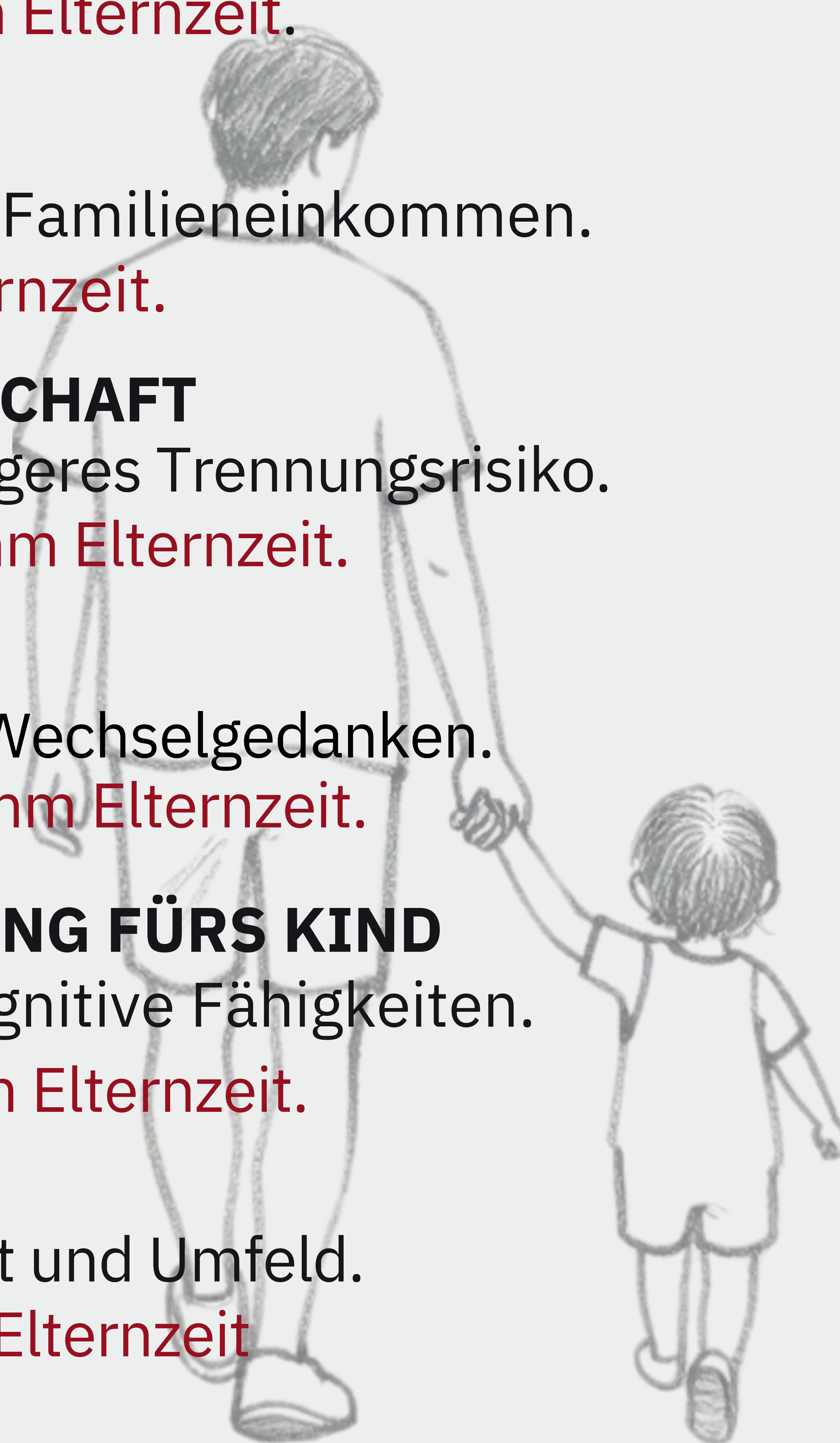
HAW Landshut

Starke Väter nehmen sich Zeit.
Für ihre Kinder. Für ihre Familie

SEI EIN MANN NIMM ELTERNZEIT

WARUM ELTERNZEIT FÜR VÄTER WICHTIG IST:

- 1. MEHR NÄHE ZUM KIND**
Mehr gemeinsame Zeit - auch langfristig
~ Binde dich. Nimm Elternzeit.
- 2. STÄRKT DEINE FÄHIGKEITEN**
Organisation, Verantwortung, Belastbarkeit
~ Qualifizier dich. Nimm Elternzeit.
- 3. BESSERE FINANZEN**
Positiver Effekt auf das Familieneinkommen.
~ Sei clever. Nimm Elternzeit.
- 4. STABILERE PARTNERSCHAFT**
Weniger Konflikte, geringeres Trennungsrisiko.
~ Sei zuversichtlich. Nimm Elternzeit.
- 5. ZUFRIEDENER IM JOB**
Mehr Balance, weniger Wechselgedanken.
~ Werde glücklicher. Nimm Elternzeit.
- 6. BESSERE ENTWICKLUNG FÜRS KIND**
Aktive Väter fördern kognitive Fähigkeiten.
~ Sei ein Förderer. Nimm Elternzeit.
- 7. VORBILD FÜR ANDERE**
Du bewegst Gesellschaft und Umfeld.
~ Sei ein Vorbild. Nimm Elternzeit



#Elternzeit #SeiEinMann #VäterInElternzeit #Hochschulkultur #Neue
Männlichkeit #Vereinbarkeit #Moderne Männer #CareArbeit Gleichstellung

